## Typenschild

**❶ Typenbezeichung: z.B. R 30/17 C PS+**

| | |
|---|---|
| R | Antriebsgröße (Rohrdurchmesser)<br>P - 35mm<br>R - 45mm<br>L - 58mm |
| 30/17 | Nennmoment/Abtriebsdrehzahl |
| C | Steckbare Anschlussleitung |
| P | Punkt-zu-Punkt programmierbar |
| S | Elektronische Endabschaltung für Sonnenschutz |
| + | Erhöhte Schließkraft für Kassettenmarkisen |

**❷ Betriebsart (Kurzzeitbetrieb S2)**

Nach 4 Min. Dauerbetrieb muss eine Abkühlphase erfolgen.

**❸ Serien-Nummer: z.B. 09 01 961657**

| | |
|---|---|
| 09 | Jahr 2009 |
| 01 | Kalenderwoche |
| 961657 | Fortlaufende Nummer |

## Anschluss

Mehrere Antriebe mit elektronischer Endabschaltung können parallel an eine Bedienstelle angeschlossen werden. Die maximale Anzahl der synchron gesteuerten Antriebe hängt von der Belastbarkeit des Bedienelements ab.

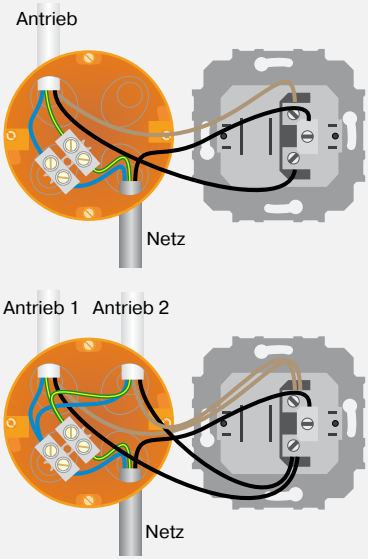
Die Umschaltzeit bei Laufrichtungswechsel muss mindestens 0,5 Sekunden betragen. Schalter und Steuerungen dürfen keinen gleichzeitigen Einfahr- bzw. Ausfahr-Befehl ausführen.

Bei Bedienelementen mit einer Kontaktbelastbarkeit von 5A gilt:

R5/20 PS - R12/17 C PS(+) =
max. 5 Antriebe

R20/17 C PS(+) - R60/17 C PS(+) =
max. 3 Antriebe

L70/17 C PS(+) - L120/11 C PS(+) =
max. 2 Antriebe



# Informationen

Die Antriebe mit elektronischer Endabschaltung PS(+) erkennen und programmieren die Einfahr-Endlage bei einem dauerhaft vorhandenen Anschlag selbsttätig.

Bei nicht vorhandenem Anschlag wird ein Endabschaltungspunkt programmiert.

## Antriebe Typ PS

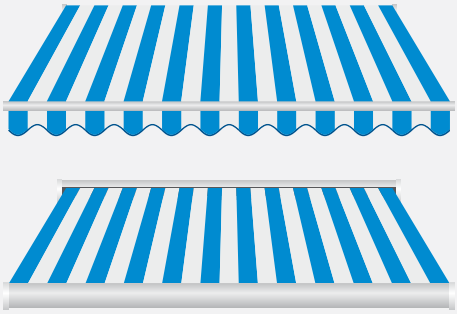
PS Antriebe werden für den Betrieb von Screens, Markisen und Wintergartenbeschattungen eingesetzt.

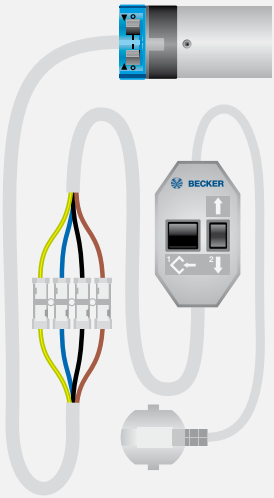
## Antriebe Typ PS+

PS+ Antriebe werden für den Betrieb von Kassettenmarkisen mit erhöhtem Schließmomentbedarf eingesetzt. Die Kassette wird hierbei immer komplett geschlossen.

Die Endlagen können über das Einstellset oder über die Schalter am Antriebskopf eingestellt werden.

Die Adern der Antriebsanschlussleitung werden farbengleich mit den Adern des Einstellsets verbunden.





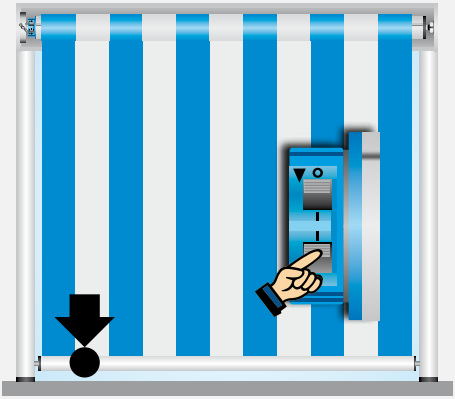
## Einstellen der Endlagen mit den Schaltern

### 1. Beide Endlagen löschen mit den Schaltern

Stellen Sie beide Schalter auf **O** und setzen Sie einen kurzen Fahrbefehl ab.

### 2. Einlernen der Ausfahr-Endlage

Fahren Sie den Behang in die gewünschte Position und stellen Sie den entsprechenden Schalter von **O** auf **I**.



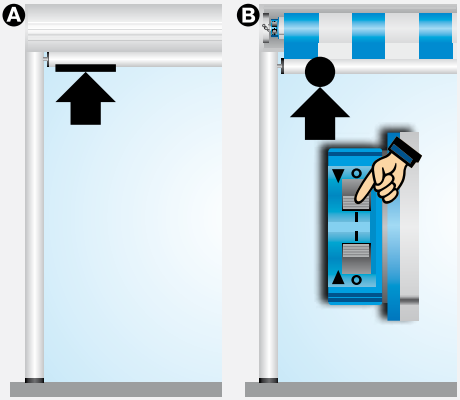
### 3. Einlernen der Einfahr-Endlage

**Ⓐ Anschlag Einfahr-Endlage**

Fahren Sie den Behang gegen den Anschlag, bis der Antrieb selbsttätig stoppt.

**Ⓑ Zu Punkt Einfahr-Endlage**

Fahren Sie den Behang in die gewünschte Position und stellen Sie den entsprechenden Schalter von **O** auf **I**.



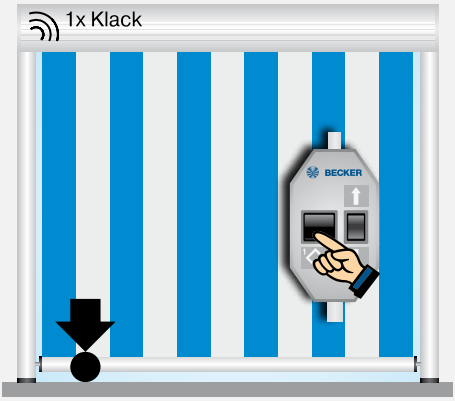
# Einstellen der Endlagen mit dem Einstellset

## 1. Einlernen der Ausfahr-Endlage mit dem Einstellset

Verbinden Sie farbengleich die Adern der Anschlussleitungen des Antriebs und des Becker-Einstellsets.

Mindestens 1 Schalter am Antriebskopf muss in der Stellung **I** stehen.

Fahren Sie den Behang in die gewünschte Position und drücken Sie die Programmiertaste, bis der Antrieb 1x klackt.



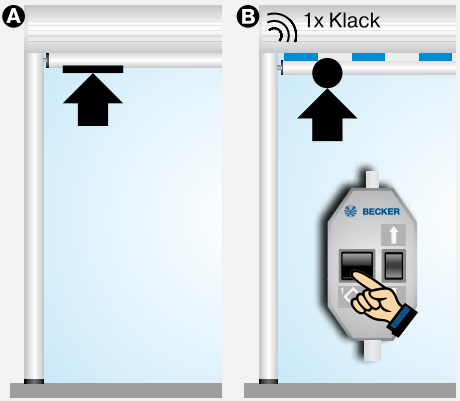

## 2. Einlernen der Einfahr-Endlage mit dem Einstellset

Ⓐ **Zu Anschlag Einfahr-Endlage**

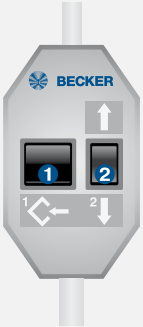
Fahren Sie den Behang gegen den Anschlag, bis der Antrieb selbsttätig stoppt.

Ⓑ **Zu Punkt Einfahr-Endlage**

Fahren Sie den Behang in die gewünschte obere Position und drücken Sie die Programmiertaste am Einstellset, bis der Antrieb 1x klackt.




## 3. Löschen der Endlagen mit dem Einstellset

- Programmiertaste ❶ drücken und gedrückt halten
- ⬇-Taste ❷ drücken und gedrückt halten
- Programmiertaste ❶ loslassen
- Programmiertaste ❶ noch einmal drücken, bis der Antrieb 2x klackt.

Befindet sich der Antrieb zwischen den Endlagen, werden beide Endlagen gelöscht. Befindet sich der Antrieb in einer Endlage, wird nur die jeweilige Endlage gelöscht.